



Unterstützen Sie den Cluster AFX

NetApp
February 10, 2026

This PDF was generated from <https://docs.netapp.com/de-de/ontap-afx/administer/manage-autosupport.html> on February 10, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

Unterstützen Sie den Cluster	1
Verwalten von AutoSupport für einen AFX-Speichersystemcluster	1
Testen Sie die AutoSupport Konnektivität	1
AutoSupport -Empfänger hinzufügen	1
AutoSupport -Daten senden	2
Unterdrücken der Supportfallgenerierung	2
Fortsetzen der Supportfallgenerierung	2
Ähnliche Informationen	3
Senden und Anzeigen von Supportfällen für ein AFX-Speichersystem	3

Unterstützen Sie den Cluster

Verwalten von AutoSupport für einen AFX-Speichersystemcluster

AutoSupport ist eine NetApp -Technologie, mit der Sie den Zustand Ihrer AFX-Speichersysteme proaktiv überwachen können. Es kann automatisch Nachrichten an den technischen Support von NetApp , Ihre interne Supportorganisation oder einen Supportpartner senden.

AutoSupport ist standardmäßig aktiviert, wenn Sie einen AFX-Cluster einrichten, und es werden Nachrichten an den technischen Support von NetApp gesendet. Um Nachrichten an Ihre interne Supportorganisation zu senden, müssen Sie Ihren Cluster richtig konfigurieren und einen gültigen E-Mail-Host angeben. AFX beginnt 24 Stunden nach seiner Aktivierung mit dem Senden von AutoSupport -Nachrichten.



Sie müssen sich mit einem Clusteradministratorkonto beim System Manager anmelden, um AutoSupport zu verwalten.

Testen Sie die AutoSupport Konnektivität

Nachdem Sie Ihren Cluster eingerichtet haben, sollten Sie Ihre AutoSupport Konnektivität testen, um sicherzustellen, dass der technische Support die von AutoSupport generierten Nachrichten empfangen kann.

Schritte

1. Wählen Sie im System-Manager **Cluster** und dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie neben * AutoSupport* und dann **Konnektivität testen**.
3. Geben Sie einen Betreff für die AutoSupport -Nachricht ein und wählen Sie **Test AutoSupport -Nachricht senden**.

AutoSupport -Empfänger hinzufügen

Sie können optional Mitglieder Ihrer internen Supportorganisation zur Liste der E-Mail-Adressen hinzufügen, die AutoSupport Nachrichten erhalten.

Schritte

1. Wählen Sie im System-Manager **Cluster** und dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie neben * AutoSupport* und dann **Weitere Optionen**.
3. Wählen Sie neben *E-Mail* und dann **Add** .
4. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers ein. Wählen Sie als Empfängerkategorie:
 - **Partner** für Ihre Partner
 - **Allgemein** für Mitglieder Ihrer internen Supportorganisation
5. Wählen Sie **Speichern**.

Ergebnis

Die von Ihnen hinzugefügten E-Mail-Adressen erhalten neue AutoSupport -Nachrichten für ihre spezifische Empfängerkategorie.

AutoSupport -Daten senden

Wenn bei Ihrem AFX-System ein Problem auftritt, sollten Sie die AutoSupport Daten manuell senden. Dadurch kann die Zeit, die zum Identifizieren und Beheben des Problems benötigt wird, erheblich verkürzt werden.

Schritte

1. Wählen Sie im System-Manager **Cluster** und dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie neben * AutoSupport*  und dann **Generieren und senden**.
3. Geben Sie einen Betreff für die AutoSupport -Nachricht ein.
4. Wählen Sie **Senden**.

Ergebnis

Ihre AutoSupport Daten werden an den technischen Support gesendet.

Unterdrücken der Supportfallgenerierung

Wenn Sie ein Upgrade oder eine Wartung an Ihrem AFX-System durchführen, möchten Sie möglicherweise die Generierung von AutoSupport Supportfällen unterdrücken, bis Ihr Upgrade oder Ihre Wartung abgeschlossen ist.

Schritte

1. Wählen Sie im System-Manager **Cluster** und dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie neben * AutoSupport*  und dann **Supportfallgenerierung unterdrücken**.
3. Geben Sie die Anzahl der Stunden an, für die die Generierung von Supportfällen unterdrückt werden soll, und die Knoten, für die keine Fälle generiert werden sollen.
4. Wählen Sie **Senden**.

Ergebnis

Während der von Ihnen angegebenen Zeit werden keine AutoSupport -Fälle generiert. Wenn Sie Ihr Upgrade oder Ihre Wartung vor Ablauf der angegebenen Zeit abschließen, sollten Sie die Generierung von Supportfällen sofort wieder aufnehmen.

Fortsetzen der Supportfallgenerierung

Wenn Sie die Generierung von Supportfällen während eines Upgrade- oder Wartungsfensters unterdrückt haben, sollten Sie die Generierung von Supportfällen unmittelbar nach Abschluss Ihres Upgrades oder Ihrer Wartung wieder aufnehmen.

Schritte

1. Wählen Sie im System-Manager **Cluster** und dann **Einstellungen**.
2. Wählen Sie neben * AutoSupport*  und dann **Supportfallgenerierung fortsetzen**.
3. Wählen Sie die Knoten aus, für die Sie die AutoSupport Fallgenerierung fortsetzen möchten.
4. Wählen Sie **Senden**.

Ergebnis

AutoSupport -Fälle werden bei Bedarf automatisch für Ihr AFX-System generiert.

Ähnliche Informationen

- "Erfahren Sie mehr über ONTAP AutoSupport"
- "Bereiten Sie sich auf die Verwendung von ONTAP AutoSupport vor"

Senden und Anzeigen von Supportfällen für ein AFX-Speichersystem

Wenn Sie ein Problem haben, bei dem Sie Hilfe benötigen, können Sie mit ONTAP System Manager einen Fall an den technischen Support senden. Sie können ONTAP System Manager auch verwenden, um laufende oder abgeschlossene Fälle anzuzeigen.

Bevor Sie beginnen

Sie müssen "[bei Active IQ registriert](#)" um Supportfälle für Ihr AFX-Speichersystem anzuzeigen.

Schritte

1. Um einen neuen Supportfall zu erstellen und einzureichen, wählen Sie im System Manager:
 - a. **Cluster** und dann **Support**
 - b. **Zum NetApp Support**
2. Um einen zuvor übermittelten Fall anzuzeigen, wählen Sie im System Manager:
 - a. **Cluster** und dann **Support**
 - b. **Meine Fälle ansehen**

Ähnliche Informationen

- "[Anzeigen und Senden von Supportfällen mit ONTAP System Manager](#)"

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRÄGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter <http://www.netapp.com/TM> aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.